



**Koordinationsstelle für
Geschlechterstudien und Gleichstellung
der Universität Graz**



1,5 tägiger Workshop, 13.-14.11.2020

„ICH HAB WAS ZU SAGEN“ – MIT MEHR SICHERHEIT DAS WORT ERGREIFEN

Zielgruppe: Studentinnen* und Dissertantinnen* der Universität Graz. Begrenzte Teilnehmerinnen*zahl.
Der Workshop unterstützt Studentinnen*, sicher und selbstbewusst an der Universität zu sprechen.

Inhalte: „*Ich sage lieber nichts, könnte ja ein Unsinn sein...*“ oder „*Hm, es gäbe sicher jemand Kompetenteren für diese Aufgabe/diesen Job!*“ – diese Aussagen sind typischerweise eher Gedanken von Frauen als von Männern. Die Folge solcher Gedanken ist, dass Frauen eher zurückhaltender agieren, sich weniger zu Wort melden und bescheidener auftreten. Dieses Verhalten ist dem wissenschaftlichen Fortkommen jedoch nicht zuträglich: Leistungen und Perspektiven von Frauen werden dadurch weniger sichtbar. In diesem eineinhalb-tägigen Workshop für Studentinnen*/Dissertantinnen* werden dahinterliegende Phänomene für dieses Verhalten, wie das sogenannte Hochstapler*innen-Syndrom (die fälschliche Annahme nicht gut genug zu sein für Aufgaben), geschlechterstereotypes Verhalten und Erfolgs-Zuschreibungen (z.B. „Glück gehabt“ vs. "wirklich angestrengt“) reflektiert. Diese Phänomene werden einerseits bei sich selbst unter die Lupe genommen und andererseits werden auch die gesellschaftlichen Wurzeln beleuchtet.

Durch evidenzbasierte und praxisorientierte Inputs der Trainerinnen sind die Teilnehmerinnen* ebenso eingeladen konkrete Kommunikations-Strategien kennen zu lernen und zu erproben, um diese Phänomene zu überwinden.

Ziel des Workshops ist, dass die Teilnehmerinnen* im vertrauens- und lustvollen Austausch mehr Klarheit über die eigenen Kompetenzen und mehr Sicherheit für aktive Kommunikation in Gruppen (z.B. Lehrveranstaltungen, Seminare, Teamsitzungen, Konferenzen) entwickeln – und den Workshop empowert mit mehr Sicherheit und dem inneren Bewusstsein „*Ich hab was zu sagen!*“ verlassen.

Leitung: Mag. Dr.ⁱⁿ Lisa Kristina Horvath, Psychologin, 10 Jahre internationale Forschung zu Gleichstellungsthemen, Universitäts- & Organisationsberatung, Lehrbeauftragte (Universität Graz), Coach für Universitäts-Führungskräfte und Mitarbeiter_innen, Mitglied und Trainerin bei der GenderWerkstätte Graz.

Nina Severin, Diplom-Schauspielerin (Abschluss HfS Ernst-Busch, Engagements u.a. am Volkstheater Wien und in Film & Fernsehen, z.B. Soko Kitzbühl, Soko Wien, diverse SAT1-Produktionen). Seit 2013 Individualcoaching & Gruppen-Training für ganzheitlichen Auftritt, Präsenz und Stimme.

Kostenloser Workshop

Anmeldung: bis 5.11.2020, mit Studium oder Institut+Fach+Laufbahnstadium bei Ilse Wieser, Email: ilse.wieser@uni-graz.at, Tel. 0316/380-1020

Mehr im Web: <https://koordination-gender.uni-graz.at/de/gleichstellung/gleichstellung0/>

ZEIT: FREITAG 13. NOVEMBER, 9-17 UHR UND SAMSTAG 14. NOVEMBER 2020, 9-13 UHR

ORT: SZ 15.22, RESOWI-ZENTRUM DER UNI GRAZ, BAUTEIL G, 2. STOCK, EINGANG SCHUBERTSTRASSE

Eine Veranstaltung der Koordinationsstelle für Geschlechterstudien & Gleichstellung der Universität Graz